

Praxisbeispiel

Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold



Orientierung für die Weiterentwicklung der Unternehmenskultur

Ausgangssituation

Die Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold wollte ihre Unternehmenskultur aus Sicht der Mitarbeitenden besser verstehen und gezielt weiterentwickeln.

Ziel war es, Führungskräfte und Mitarbeitende aktiv in den Entwicklungsprozess einzubeziehen und auf dieser Grundlage eine faire, wertschätzende und zukunftsfähige Unternehmenskultur weiterzuentwickeln. Besonderes Augenmerk lag auf den Themen Führung, Kommunikation, Zusammenarbeit und Mitarbeiterbindung.

Unternehmensgröße: 450 Mitarbeitende

Schwerpunkte: Führung und Kommunikation

Projekt: JSA & Entwicklung der Unternehmenskultur



Vorgehen

- Der Entwicklungsprozess wurde in mehreren Schritten umgesetzt:
- Workshops mit Geschäftsleitung, Führungskräften und Personalrat zur gemeinsamen Zieldefinition und Vorbereitung
- Durchführung der **Job Stress Analysis (JSA)** als wissenschaftlich fundierte Mitarbeiterbefragung
- Auswertung der Ergebnisse auf Organisations-, Bereichs- und Teamebene
- Workshops zur Ableitung konkreter Entwicklungsmaßnahmen
- Begleitung der Führungskräfte und Teams im gemeinsamen Dialog über die Ergebnisse und deren Umsetzung

Nutzen - Kundenstimme

Nutzen:

Die Befragung machte Stärken, Belastungen und Entwicklungspotenziale der Unternehmenskultur sichtbar und schuf eine fundierte Grundlage für weitere Entscheidungen.

- Die Ergebnisse ermöglichten es,
- den aktuellen Stand der Unternehmenskultur messbar zu erfassen,
- Mitarbeitende aktiv in die Weiterentwicklung einzubeziehen,
- Führung und Zusammenarbeit gezielt weiterzuentwickeln,
- sowie eine belastbare Grundlage für das betriebliche Gesundheitsmanagement zu schaffen.

Kundenstimme:

“Der Prozess der JSA-Mitarbeiterbefragung war für uns ausgesprochen hilfreich – insbesondere, weil die Mitarbeitenden umfassend Gehör fanden und aktiv in die Unternehmensentwicklung einbezogen wurden. Der Dialog auf Augenhöhe in den Teams war dabei ein wesentlicher Erfolgsfaktor.

Der gesamte Prozess hat unserer Sparkasse sehr gut getan. Gleichzeitig haben wir gesehen, was bereits gut funktioniert. Darüber hinaus entstand eine wertvolle Grundlage für unser Betriebliches Gesundheitsmanagement. Besonders wichtig war für uns dabei die externe Begleitung. Der Blick von außen hat die Akzeptanz des gesamten Prozesses deutlich erhöht.“

Frederic Bloch

Personalreferent

Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold

Lassen Sie uns ins Gespräch kommen.

Vielleicht stehen auch Sie vor der Frage, wie Sie Führung, Zusammenarbeit oder Arbeitgeberattraktivität in Ihrem Unternehmen gezielt weiterentwickeln können.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihr Unternehmen kennenzulernen.

Ulla Aulenbacher – Werche

Tel.: 05241 212155

Mobil: 01523 4527706

E-Mail: willkommen@fuehrungskraft.nrw

